

WAS STECKT HINTER DEM CANCEL CULTURE PHÄNOMEN?



TEACHING:

Das Wort „Cancel Culture“, eigentlich 2014 als Gag in einem Chat entstanden, dominiert seit einigen Jahren unsere Gesellschaft. Cancel Culture ächtet das vermeintliche Fehlverhalten einer Person öffentlich und ruft dazu auf, diese Person zu boykottieren. Es ist wie damals in der DDR: Bei bestimmten Themen (Politik, Sexualität, Identität) darf man nicht mehr alles in der Öffentlichkeit sagen. Jemand, der z.B. das Falsche wählt, wird von uns komplett „gecancelt“.

Cancel Culture heißt: Es ist nicht wichtig, was du sagst – sondern wer es sagt!

Wenn man der Meinung ist, Sexualität wird geprägt und ist veränderbar in alle Richtungen, ist man heute schon homophob. (eigentlich ist das christophob 😊). Römer 12,2 und Epheser 6,12 sind an Christen gerichtet – nicht an die Gesellschaft, die Gott nicht einmal kennt. Doch trotz dieser Mahnung kämpfen wir nur allzu gern gegen Menschen. Viele Christen wissen gar nicht, dass sie in einem *geistlichen Kampf* sind. Diese Verwirrung nutzt der Feind aus. Schau dir unbedingt die ersten beiden Predigten dieser Serie an, besonders die Übersicht über die „*dunkle Trinität*“ aus Baal, Astarte & Moloch.

Was steckt geistlich hinter Cancel Culture?

Um Cancel Culture geistlich zu verstehen, musst du wissen, was eine Kriegsgöttin ist: Sie kommt im Namen der Freiheit und endet in Unterdrückung und Zerstörung. Matthäus 12,43-45 ist hier besonders wichtig: Wenn eine Nation einmal göttlich aufgestellt war und sich wieder den heidnischen Kräften zuwendet, wird es schlimmer als zuvor. Nachdem wir Jesus aus Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern, Politik, Gesetzgebung und Pädagogik herausgenommen haben – was kommt dann hinein? Kommt eventuell etwas anderes zurück...?

Geister sterben nicht – sie werden höchstens vertrieben.

Die Götter aus dem Alten Testament sind nicht tot – sie wurden nur durch Jesus vertrieben! Wenn eine geistliche Macht zurückkommen will, kommt sie immer im Namen der Toleranz. Doch sobald diese Götter Einfluss haben, gehen sie gegen das vor, was sie damals vertrieben hat. Das geschieht auch in deinem Leben: Wenn du Spirits zur Tür reinlässt, verlässt die Toleranz den Raum durchs Fenster. Deshalb bekämpfen dämonische Kräfte, sobald sie in deinem Leben oder in einer Nation Einfluss gewinnen, immer dasselbe. Was will Astarte also canceln?

1. **Das lebendige Wort Gottes** – denn es vertreibt jeden Dämon aus deinem Leben.
2. **Lebendige Christen** – denn sie sind die existenziellste Bedrohung für jede Unterdrückung des Teufels.
3. **Evangelisation / Evangelium** – sag es doch schwächer, und auf keinen Fall an der Schule oder Uni (!!)
4. **Männer & Frauen** – denn Astarte hasst Männer und Frauen, die in ihrer göttlichen Identität leben.
5. **Die Ehe als Ort göttliche gelebter Sexualität**
6. **Religionsfreiheit**
7. **Meinungsfreiheit & Sprache** – denn sie kreiert Identität im Reich Gottes und Wahrheit, die uns frei macht.
8. **Erziehung** – denn die Kinder sollen von klein an mit teuflischem „Brainwashing“ erreicht werden.

Statt göttlicher Weisheit wird immer mehr Ideologie unser Land bestimmen (z.B. wird das sexuelle Selbstbestimmungsgesetz von Ärzten(!) abgelehnt). Deshalb nimm das Wort Gottes ernst und mach das Gegenteil von „canceln“. Beuge deine Knie nicht mehr vor irgendwelchen Göttern, sondern nur noch vor Jesus Christus. Fragen wir Gott ehrlich: Wo beten wir Götzen an?

WAS STECKT HINTER DEM CANCEL CULTURE PHÄNOMEN?



AUSTAUSCH: GEISTLICHER KAMPF HEUTE (10-20 min)

1. Bist du auf der UNUM24-Gebetskonferenz gewesen? Was hast du erlebt? Was hat dich beeindruckt?
2. Was sagst du zu den Zeitungsartikeln, die Tobi in der Predigt erwähnt hat:
 - „*Ampel fürchtet sich vor Gebet und Opfer*“: Vor Abtreibungskliniken sollen „Schutzonen“ eingerichtet werden, um Frauen vor den „Gebetswachen“ zu schützen.
 - „*Lebenslange Haft für Hass-Kommentare*“: Unter Tobis Videos steht als Kommentar oft „hate speech“, d.h. er würde für seine Predigten verhaftet werden – und das alles im Namen der Toleranz!



STUDY: GEISTLICHER KAMPF IN DER BIBEL (15-30 min)

1. Lest die Geschichte von dem riesigen Aufruhr in einer Stadt, nur weil Paulus eine Frau von einem Wahrsage-Dämon befreit hat (Apostelgeschichte 16,16-22). Identifiziert den geistlichen Kampf, der hier beschrieben wird: Welche Rollen spielen die Menschen (Paulus, die Frau, die Stadtbewohner) und die geistlichen Mächte dort?
2. Lest die Mahnungen aus Römer 12,2 / Epheser 6,12 / Matthäus 12,43-45 und tauscht euch darüber aus: Wie sehr setzt ihr dies schon in eurem Leben um? Was ist euch noch unklar? Was habt ihr damit bereits erlebt?

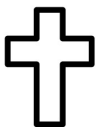


EXPERIENCE / REFLEXION: ASTARTE IN DEUTSCHLAND (25-50 min)

Schaut euch die [TV-Doku](#) an, die Tobi in der Predigt erwähnte, und tauscht euch darüber aus. Hat das Video in dir etwas aufgewühlt? Hat sie deinen Blick verändert? Womit bist du (nicht) einverstanden? Diskutiert gerne Tobis Aussage aus der Predigt: „... weil wir Christen unseren Job nicht machen!“



- ➔ Was ist denn dein Job bei diesem Thema? Worin siehst du deinen Auftrag in der heutigen Gesellschaft?
- ➔ Was sagst du zu diesen weiteren Zitaten aus der Predigt? Was lösen sie in dir aus?
 - „Wo du gesetzt bist als Licht und Salz, dort zittern die Dämonen bereits.“
 - „Als Christen müssen wir lernen, mit Shitstorm umzugehen.“
 - „Heute übergeben die Helden des Glaubens die Fackel des Glaubens an uns!“



GET FREE: KICK DIE GÖTTER RAUS! (10-20 min)

- ➔ Baal, Astarte und Moloch haben vor etwas Angst – vor unserem Gebet! Deshalb frage dich ehrlich: Wo hast du aus Angst deine Knie vor Astarte gebeugt und bist Kompromisse eingegangen? Wir dürfen lernen, keinen Geist der Angst zu haben, denn er blockiert den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit (2. Timotheus 1,7). Deshalb lasst euch jetzt vom Heiligen Geist aufdecken, wo Baal, Astarte oder Moloch in eurem Leben den Fuß in der Tür haben. Bringt alles an Kreuz, wovon Gott euch überführt. Lasst z.B. das Lied [Yeshua](#) dabei laufen.
- ➔ Betet gern gemeinsam das Gebet von Tobi am Ende der Predigt: „*Heiliger Geist, rede du jetzt in der Stille zu uns. Zeige uns, wo wir in Kompromissen leben, stolz sind und uns über dein Wort überheben. Wo wir Götzen und Göttern opfern und Altäre in unserem Leben haben, Altäre des Misstrauens oder der sexuellen Verdrehung.*“
- ➔ Sprich nun alles aus, was Jesus dir zeigt: „Jesus, ich kehre hier _____ um.“
- ➔ Kickt ganz bewusst (und laut!), die „Götter“ aus eurem Leben, wie Frauke es am Ende der Celebration getan hat. Sie haben kein Anrecht an eurem Leben, wenn ihr eure Knie nur vor Jesus Christus beugt. Er ist der Sieger!